

GASTEC Nr. 27

Anleitung für Polytec IV Teströhrchen zur qualitativen Analyse

FÜR EINEN SICHEREN BETRIEB:

Lesen Sie diese Anleitung und die Bedienungsanleitung für Ihre Gastec-Gasprobenpumpe sorgfältig durch.

⚠️ WARNUNG:

1. Verwenden Sie die Gastec-Detektorröhrchen nur in einer Gastec-Pumpe.
2. Vertauschen und verwenden Sie keine nicht von Gastec stammenden Teile oder Komponenten in dem Gastec-System aus Detektorröhrchen und Pumpe.
3. Die Verwendung nicht von Gastec stammender Teile oder Komponenten in dem Gastec-System aus Detektorröhrchen und Pumpe oder die Verwendung von nicht von Gastec stammenden Detektorröhrchen mit einer Gastec-Pumpe oder die Verwendung von Gastec-Detektorröhrchen mit einer nicht von Gastec stammenden Pumpe kann Ihr System aus Detektorröhrchen und Pumpe beschädigen oder schwere Verletzungen und Todesfälle beim Endbenutzer verursachen. Ebenso werden alle Garantien und Garantien bezüglich der Leistung und Genauigkeit der Daten ungültig.

⚠️ VORSICHT: Wenn Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen nicht beachten, können Sie Verletzungen erleiden oder das Produkt kann beschädigt werden.

1. Halten Sie die Rohrenden beim Aufbrechen von Ihren Augen entfernt.
2. Berühren Sie zerbrochene Glasröhrchen, zerbrochene Teile und Reagenzien nicht mit bloßen Händen.
3. Die Probenzeit stellt die erforderliche Zeit für das Entnehmen der Luftprobe durch das Röhrchen dar. Das Röhrchen muss sich während der gesamten Probenahmezeit im gewünschten Probenahmebereich befinden, oder solange, bis die Schlussanzeige das Ende der Probenahme anzeigt.

⚠️ HINWEISE: Beachten Sie das Folgende, um die Leistung und Zuverlässigkeit der Testergebnisse aufrechtzuerhalten.

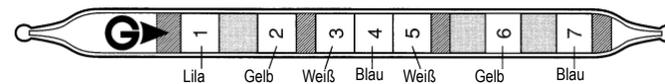
1. Verwenden Sie die Gastec-Gasprobenpumpe zusammen mit Gastec-Detektorröhrchen nur für die Zwecke, die in der Bedienungsanleitung der Detektorröhrchen angegeben sind.
2. Verwenden Sie dieses Röhrchen im Temperaturbereich von 0 - 40 °C (32 - 104 °F).
3. Benutzen Sie dieses Röhrchen bei einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 0 und 90 %.
4. Verwenden Sie diese Röhrchen im Luftdruckbereich zwischen 911,7 hPa - 1114,3 hPa.
5. Die Empfindlichkeit der Reaktionsschicht 2 wird von den Luftfeuchtigkeitsbedingungen beeinflusst. Wenn z. B. die Luftfeuchtigkeit geringer als RH50 % ist, verfärbt sich diese Schicht bei einer geringeren Konzentration als in Tabelle 1 angegeben.
Und wenn die Luftfeuchtigkeit höher als RH50 % ist, verfärbt sich diese Schicht bei einer höheren Konzentration als in Tabelle 1.
6. Das Verfallsdatum und die Lagerbedingungen der Röhrchen finden sie auf dem Aufkleber auf der Verpackung.

ANWENDUNG DER RÖHRCHEN:

Verwenden Sie diese Röhrchen zur qualitativen Analyse unbekannter Gase in der Luft oder in Industriegebieten und zur Bestimmung der atmosphärischen Umweltbedingungen.

TECHNISCHE DATEN:

(Da Gastec sich für eine ständige Verbesserung der Produkte engagiert, bleiben Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.)



Messbereich	Qualitativ
Anzahl der Pumpenhübe	1
Probenzeit	30 s pro Pumpenhub
Farbwechsel	Siehe Tabelle 1
Reaktionsprinzip	1 Neutralisierungsreaktion 2 Reaktion mit dem Indikator 3 Reaktion mit Kupfersulfat 4 Reaktion mit Bariumchlorid und dem Indikator. 5 Reaktion mit o-Tolidin 6 Reduktionsreaktion 7 Neutralisierungsreaktion

**** Verfallsdatum: Beachten Sie das Ablaufdatum auf der Verpackung.**

**** Bewahren Sie die Röhrchen dunkel und kühl auf.**

MESSVERFAHREN :

1. Um die Pumpe auf Dichtheit zu prüfen, setzen Sie ein frisch versiegeltes Detektorröhrchen in die Pumpe ein. Befolgen Sie die Anweisungen aus der Bedienungsanleitung der Pumpe.
2. Brechen Sie mit dem Röhrchenspitzenbrecher die Spitzen eines frischen Detektorröhrchens in der Pumpe ab.
3. Setzen Sie das Röhrchen so in den Pumpeneinlass ein, dass der Pfeil auf dem Röhrchen zur Pumpe zeigt.
4. Achten Sie darauf, dass der Pumpengriff vollständig eingefahren ist. Richten Sie die Führungsmarkierungen am Pumpengehäuse an den Führungsmarkierungen am Griff aus.
5. Ziehen Sie den Griff vollständig heraus, bis er bei einem Pumpenhub (100 ml) einrastet. Warten Sie 30 Sekunden und überzeugen Sie sich davon, dass die Probenahme abgeschlossen ist.
6. Nach der Probenahme zeigt der Farbleck das Vorhandensein des Stoffes (der Stoffe) aus der folgenden Tabelle an.

Tabelle 1 Farbänderung der Schichten

Substanz	Konz. (ppm)	Farbwechsel						
		1 (Lila)	2 (Gelb)	3 (Weiß)	4 (Blau)	5 (Weiß)	6 (Gelb)	7 (Blau)
Ammoniak	≥25 IV 150	Gelb (Einlass) Gelb (GS)	---	---	---	---	---	---
Diethylamin	≥25 IV 150	Gelb (Einlass) Gelb (GS)	---	---	---	---	---	---
Chlorwasserstoff	≥5 IV 150	---	Rot (Einlass) Rot (GS)	---	---	---	---	---
Schwefelwasserstoff	≥10 IV 120 ≥200 IV 800	---	---	Braun (Einlass) Braun (GS) Braun (GS) Braun (GS)	---	---	SB (Einlass) SB (GS)	---
Chlor	≥5 IV 20 IV 50	---	---	---	Gelb (Einlass) Gelb (GS) Gelb (GS)	Gelb (Einlass) Gelb (GS)	---	---
Schwefeldioxid	IV 10 IV 50	---	---	---	Gelb (Einlass) Gelb (GS)	---	---	---
Stickstoffdioxid	≥5 IV 30	---	---	---	Lila (GS) Lila (GS)	GO (Einlass) GO (GS)	---	---
Kohlenmonoxid	IV 25 IV 100	---	---	---	---	---	SB (Einlass) SB (GS)	---
Wasserstoff	IV 50000 IV 100000	---	---	---	---	---	Grau (GS) SB (GS)	---
Phosphin	IV 50 IV 700	---	---	---	---	---	SB (Einlass) SB (GS)	---
Acetylen	IV 200 IV 2000	---	---	---	---	---	SB (Einlass) SB (GS)	---
Ethylen	IV 10000	---	---	---	---	---	SB (Einlass)	---
Propylen	IV 10000 IV 50000	---	---	---	---	---	Grau (Einlass) Grau (GS)	---
Methyl-Mercaptan	≥200 IV 1000	---	---	---	---	---	GO (Einlass) GO (GS)	---
Kohlendioxid	IV 5000 IV 20000	---	---	---	---	---	---	Braun (Einlass) Braun (GS)

Hinweis: GS: Ganze Schicht; SB: Schwarzbraun; GO: Gelblich-Orange;

- (1) Amine färben die Schicht 1 ähnlich wie Ammoniak.
- (2) Olefine färben Schicht 6 ähnlich wie Kohlenmonoxid.
- (3) (Einlass) steht für die ungefähre Gaskonzentration, die den Einlass der Schicht verfärbt.
- (4) (Ganze Schicht) steht für die ungefähre Gaskonzentration, die das Reagenz der Schicht verfärbt.

ANWEISUNGEN ZUR ENTSORGUNG:

Das Reagenz des Röhrchens enthält keine giftige Substanz. Halten Sie sich bei der Entsorgung der Röhrchen an die Regeln und Vorschriften Ihrer lokalen Behörde, unabhängig davon, ob sie benutzt worden sind oder nicht.

GARANTIE:

Wenn Sie Fragen zur Gasdetektion und zur Qualität der Röhrchen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Gastec-Vertreter.